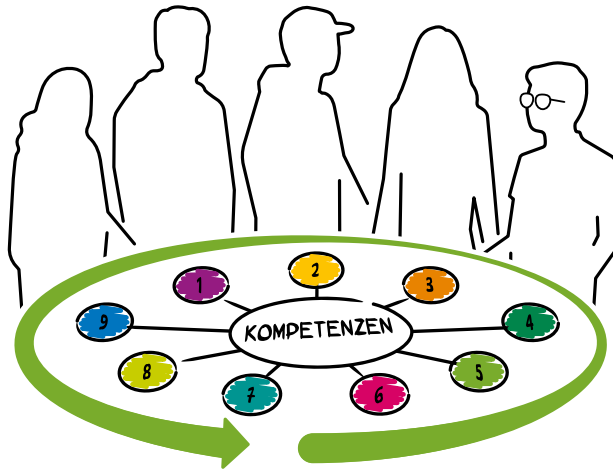


EINFÜHRUNG UND VORSTELLUNGSRUNDE



DURCHFÜHRUNG

Vorstellungsrunde:

Zu Beginn der KomPoG-Durchführung erfolgt zunächst eine Vorstellungsrunde mit den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern inklusive einer Erwartungsabfrage bzgl. KomPoG sowie einer Abfrage, ob bereits Berufs-Ideen vorhanden sind.

Das Verfahren KomPoG wird vorgestellt:

KomPoG ist ein Baustein der beginnenden beruflichen Orientierung und bietet Schülerinnen und Schülern im gymnasialen Bildungsgang die Möglichkeit, sich mit den eigenen [beruflichen] Interessen, Motivationen und Stärken auseinanderzusetzen. Die Ergebnisse können Anregungen für anschließende Recherchen zu Berufen, Berufsrichtungen oder Studiengängen geben und bspw. für die Auswahl von Praktika-Plätzen genutzt werden.

Tagesablauf:

Der Tagesablauf mit den verschiedenen Bausteinen wird erläutert.

Mind-Map:

Es folgt der inhaltliche Einstieg mit der gemeinsamen Erarbeitung einer Mind-Map zu den 9 Kompetenzen [siehe Rückseite].

Ablauf-Variante:

Sofern der erste Teil der Übung „Meine Kompetenzen“ der Durchführung vorgelagert wird, bietet es sich an, die Mind-Map nicht erst während der Durchführung, sondern zur Einstimmung auf „Meine Kompetenzen“ direkt vor der Übung zu erarbeiten.



Durchhaltevermögen

- sich bei auftretenden Schwierigkeiten nicht von der Bearbeitung abbringen lassen
- bei Unstimmigkeiten und Problemen ruhig bleiben und sich weiter auf die Aufgabe konzentrieren



Kommunikationsfähigkeit

- Ideen mitteilen
- anderen zuhören und auf ihre Wortbeiträge eingehen
- sich mit anderen über das gemeinsame Vorgehen absprechen



Leistungsbereitschaft

- zur Bearbeitung einer Aufgabe beitragen
- immer wieder neue Arbeiten übernehmen
- sich und andere zur Mitarbeit motivieren



Problemlösefähigkeit

- Vorschläge zur Aufgabenlösung einbringen
- bei auftretenden Problemen Ideen zur Lösung einbringen



Respektvoller Umgang

- im Umgang mit anderen offen und freundlich sein
- anderen mit Respekt begegnen



Selbstständigkeit

- sich einen Überblick über die Aufgaben verschaffen
- eigenes Wissen einbringen und das Vorgehen planen
- Aufgaben aus eigenem Antrieb erledigen und erforderliche Hilfsmittel und Informationen selbstständig beschaffen



Sorgfalt

- achtsam und sachgerecht mit Materialien umgehen
- beim Erfüllen eines Auftrags sämtliche Hinweise und Regeln beachten
- nach Erledigung einer Aufgabe die Ergebnisse kontrollieren



Teamfähigkeit

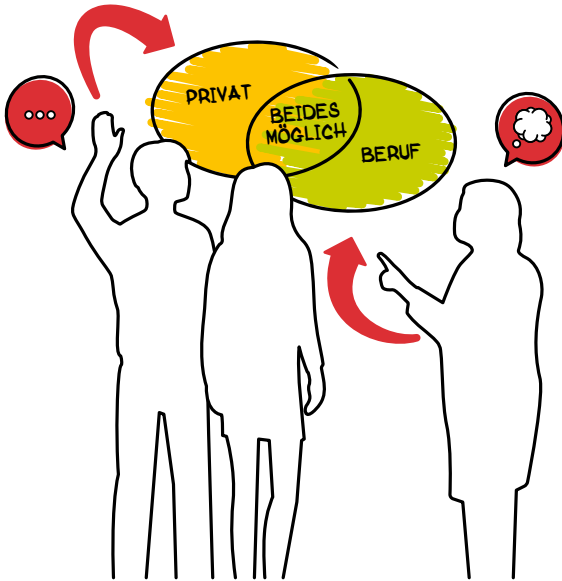
- bei Teamaufgaben mit anderen zusammenarbeiten
- eigene Ideen einbringen, Anregungen von anderen aufnehmen und eine einvernehmliche Lösung anstreben
- bei Bedarf Teammitglieder um Hilfe bitten, Hilfe anbieten und andere mit einbinden



Zuverlässigkeit

- pünktlich sein und Arbeitsaufträge termingerecht erfüllen
- Aufgaben mit gleichmäßiger Leistung erfüllen
- sich an Absprachen halten

MEINE INTERESSEN



AUFGABENSTELLUNG

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten in Einzelarbeit die Übung in der KomPo-App im Menüpunkt „Meine Interessen“.

Spontane Bewertung von Verben:

Sobald die Übung gestartet wurde, erscheint pro Seite ein Verb, welches mit einem grünen [😊 = positiven] oder einem roten [☹ = negativen] Smiley bewertet werden soll. Hierbei geht es um eine spontane Bewertung und es soll noch kein Bezug zur Arbeitswelt hergestellt werden.

Nachdem das letzte der 40 Verben bewertet wurde, erscheinen alle positiv bewerteten Verben noch einmal aufgelistet. Unter den Verben steht jeweils eine auf das Verb bezogene Frage, deren Antwort im entsprechenden Feld kurz notiert werden soll.

Sortieren in privat oder beruflich:

Im nächsten Arbeitsschritt werden zwei sich überschneidende Kreise angezeigt; die drei Bereiche sind mit den Überschriften „Privat“, „Beruf“ bzw. „Beides möglich“ versehen. Außerhalb der Kreise werden alle positiv bewerteten Verben angezeigt. Diese werden von den Schülerinnen und Schülern per Drag-and-Drop jeweils einem der drei Felder zugeordnet, je nachdem, ob sie der jeweiligen Tätigkeit im späteren Berufsleben oder im privaten Bereich nachgehen möchten oder sie sich die Tätigkeit in beiden Bereichen vorstellen können.

Ergebnisse:

Abschließend erscheint der Auftrag, drei Verben aus den Bereichen „Beruf“ oder „Beides möglich“ durch Anklicken auszuwählen. Diese drei Verben sollten die Tätigkeiten repräsentieren, welche die Schülerin/der Schüler gerne bspw. in einem Praktikum erproben möchte. Die drei ausgewählten Verben werden von der App automatisch auf die Ergebnisseite unter dem Menüpunkt „Meine Ergebnisse“ übertragen.



EMPFEHLUNG ZUR REFLEXION

Austausch:

Austausch mit den Schülerinnen und Schülern zu bspw. folgenden Fragen:

- Konnte bei allen positiv bewerteten Verben auch die zugehörige Frage beantwortet werden oder gab es hier Schwierigkeiten? Wenn es Schwierigkeiten gab, worin lagen diese?
- Was ist durch die Einteilung interessanter Tätigkeiten in Privat- und Berufsbereich klar geworden?

AUFGABENSTELLUNG



Die folgende Übung dient als Impuls zur Reflexion eurer Interessen und Kompetenzen. Achtet hierzu bitte während der Aufgabe auf euer eigenes Verhalten und das der Gruppe.



Ihr plant an eurer Schule ein Event zum Thema Nachhaltigkeit.

- Welcher Aspekt von Nachhaltigkeit sollte in der Öffentlichkeit mehr Beachtung erfahren?
- Entscheidet euch für einen Themenschwerpunkt und entwickelt ein Konzept für ein Event.



Folgende Fragen können euch bei der Bearbeitung der Aufgabe unterstützen:

- Wie bringt ihr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen?
- Wie könnt ihr möglichst viele Menschen erreichen?
- Wie plant, organisiert und finanziert ihr das Event?



Ihr habt folgende Möglichkeiten:

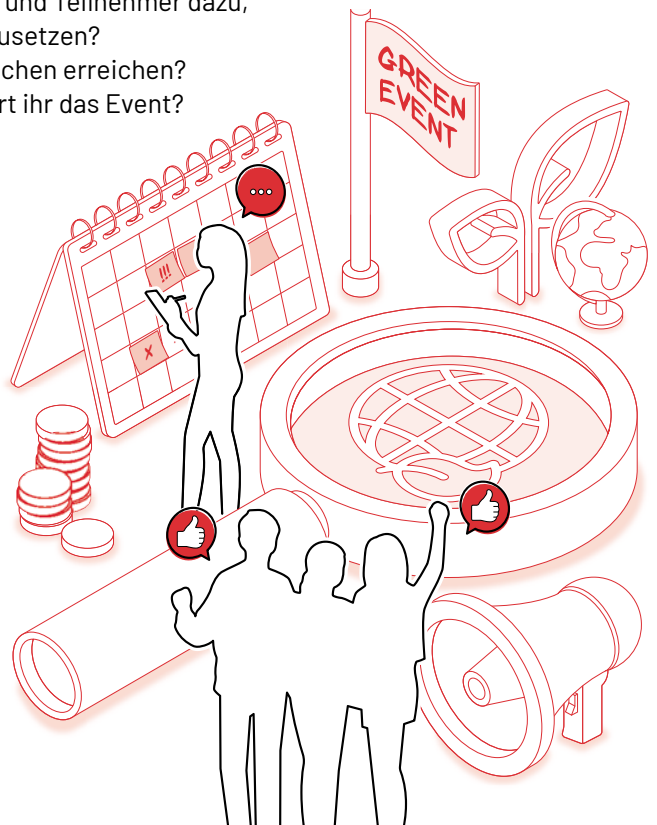
- Konzept für das Event: Zielgruppe & Veranstaltungsablauf festlegen
- Werbeplakat erstellen
- Finanzierungsplanung [Welche Ausgaben fallen für das Event an? Welche konkreten Ideen habt ihr, um Geld einzunehmen und die Kosten zu decken?]



- Bereitet eure Ideen in einem von euch gewählten Format auf.
- Nutzt die euch zur Verfügung stehenden Materialien.



Die Übung schließt mit einer Präsentation [max. 5 Minuten] ab. In dieser berichtet ihr über das Arbeitsergebnis.



AUFGABENSTELLUNG



Die folgende Übung dient als Impuls zur Reflexion eurer Interessen und Kompetenzen. Achtet hierzu bitte während der Aufgabe auf euer eigenes Verhalten und das der Gruppe.



- Macht euch Gedanken, was ein attraktives Wohnviertel braucht.
- Wie kann man Menschen, die in einem Viertel leben, zusammenbringen?
- Was benötigen Menschen zum Wohlfühlen und für das alltägliche Leben? Und welche Rolle spielt die Mobilität?
- Entscheidet euch für eine oder mehrere der genannten Fragestellungen und sammelt hierzu Ideen.



Ihr habt folgende Möglichkeiten:

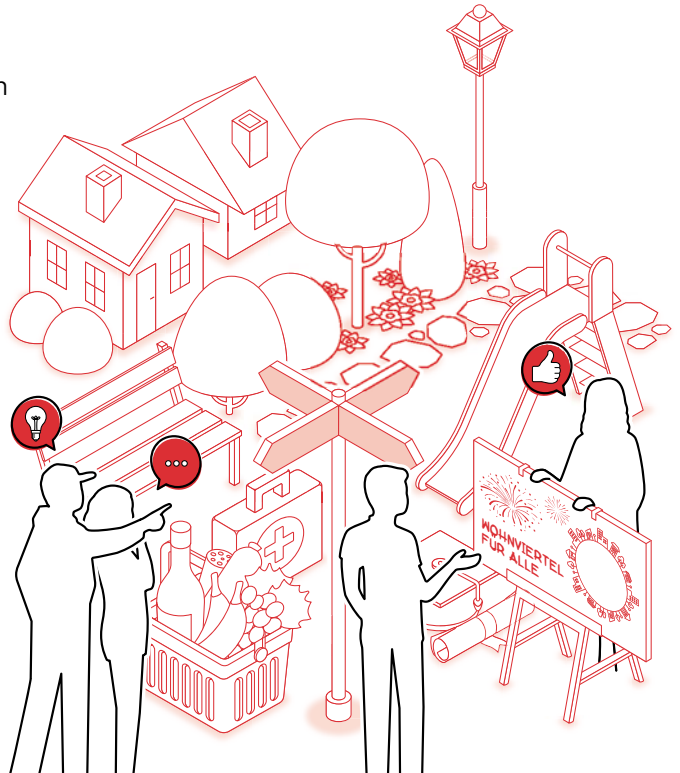
- Planung eines beispielhaften Wohnviertels
- Ausarbeitung eines einzelnen Projektes für das Wohnviertel
- Erstellung eines Werbepaketes



- Bereitet eure Ideen in einem von euch gewählten Format auf.
- Nutzt die euch zur Verfügung stehenden Materialien.



Die Übung schließt mit einer Präsentation [max. 5 Minuten] ab. In dieser berichtet ihr über das Arbeitsergebnis.



FEEDBACKGESPRÄCH



DURCHFÜHRUNG

Gruppenaustausch:

In Peer-Gruppen mit max. 4 Schülerinnen und Schülern [Gruppeneinteilung wie bei der Teamaufgabe] findet ein moderierter Gruppenaustausch unter Leitung der Lehrkraft statt, welche die jeweiligen Gruppen auch während der Teamaufgabe begleitet hat. Mit Hilfe der unten aufgeführten Feedback-Leitfragen sowie der Ergebnisseiten der Schülerinnen und Schüler [unter „Meine Ergebnisse“ in der KomPo-App] kommen die Schülerinnen und Schüler mit der Lehrkraft ins Gespräch. Bei der Besprechung der Ergebnisse einer/eines Einzelnen sollte angestrebt werden, die anderen Schülerinnen und Schüler jeweils miteinander in Beziehung zu setzen, indem deren Meinungen, Ideen oder Vorschläge ebenfalls abgefragt werden.

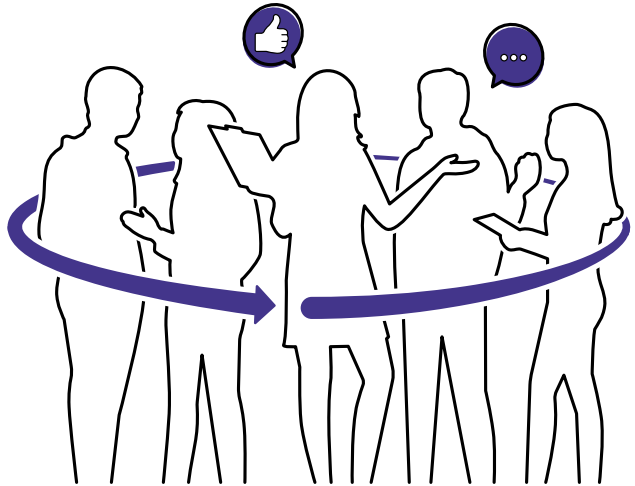
Notizen:

Es empfiehlt sich, dass sich die am Feedbackgespräch beteiligte Lehrkraft stichpunktartige Notizen zu den Berufswünschen, besonderen Stärken oder Zielen der Schülerinnen und Schüler macht. Die Notizen werden idealerweise direkt in die KomPo-App [im Menüpunkt „Kompetenzprofil“] eingegeben.

Leitfragen:

Folgende Leitfragen können für das Gespräch als Orientierung dienen:

- Was habt ihr während der Kompetenzfeststellung über euch erfahren?
 - Was war euch bereits bekannt?
 - Was war neu für euch?



- Welche Bedeutung haben eure Erfahrungen/Erkenntnisse im Zusammenhang mit eurer beruflichen Orientierung?
- Welche Ziele ergeben sich hieraus für euch?
- Wie könnt ihr einen ersten Teilschritt zur Erreichung eures Ziels umsetzen? Wer oder was kann euch dabei unterstützen?

Recherche:

Für weiterführende Informationen zu Recherchemöglichkeiten im Internet siehe Karte „Links zur Berufs- und Studienorientierung“. Ein entsprechendes Dokument zum Austeilen an die Schülerinnen und Schüler ist für Lehrkräfte im Materialbereich der KomPo-App zu finden.

Abschluss:

Zum Abschluss des Gesprächs sollten die Schülerinnen und Schüler darauf hingewiesen werden, zeitnah den noch offenen Teil der Ergebnisseite, in dem zentrale Erkenntnisse sowie mögliche nächste Schritte festgehalten werden können, auszufüllen.